



HOSPITAL PAZ MUNDO / GUATEMALA PROJEKT NEPHROLOGIE

AUSGANGSLAGE:

Die Einrichtung der Nephrologie wurde auf Wunsch der regionalen medizinischen Vertreter, den Bürgermeistern der Region SOLOLA und der Hilfe suchenden Bevölkerung im Jahre 2019 in den Fokus genommen.

Die nächstgelegene Nierenstation ist in der Stadt Guatemala City. Die bedürftigen Menschen können sich weder die Anfahrt, noch die Behandlungen leisten. Durch die Einrichtung der Station im HOSPITAL PAZ MUNDO können Menschenleben gerettet werden.

Für die Einrichtung der Nierenstation wurden bereits im Jahre 2019 die baulichen Maßnahmen und Voraussetzungen geschaffen. Die staatlichen Anforderungen beinhalten die Adaption der Räumlichkeiten, die notwendigen Wasser- und Abwasservorrichtungen und ein Notfallzimmer. Die Finanzierung dieser Massnahmen erfolgte durch die Organisation „Jugend eine Welt“ mit einem Beitrag von € 40.000.-.

Das vorgeschriebene Notstromaggregat konnte durch die Hilfe des Schweizer Vereins Paz Mundo bereits angeschafft und installiert werden.

KOSTENVORANSCHLAG:

Das vorliegende Angebot beinhaltet:

2 Dialysegeräte	CHF	26870.-
2 Hämodialysetühle	CHF	4000.-
1 Osmosisgerät	CHF	7620.-
1 portables Frischwassergerät	CHF	400.-
75 Kits für Dialyse	CHF	2910.-
1 Monitor für Schockraum	CHF	360.-
MATERIALKOSTEN	CHF	42160.-

Hinzu kommen folgende Personalkosten:

1 Nephrologe / Jahr	CHF	15300.-
1 Techniker / Jahr	CHF	10720.-

Der Verein Paz Mundo Schweiz hat das Ziel, das Projekt Nephrologie zu finanzieren und wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen!

